

MedienINFO 258 – Mittwoch, 26. August 2015

Gesundheitskarte für Asylbewerber

FDP-Fraktion begrüßt Einigung zur Einführung einer Gesundheitskarte für Asylbewerber

Nach Informationen der FDP-Abgeordneten Susanne Schneider, Ulrich Alda und Joachim Stamp steht der Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Gesundheitskarte für Asylbewerber zwischen den großen Krankenkassen und dem Land NRW sowie den Kommunen unmittelbar bevor. Dazu erklären Susanne Schneider, gesundheitspolitische Sprecherin, Ulrich Alda, sozialpolitischer Sprecher, und Joachim Stamp, stellvertretender Vorsitzender und integrationspolitischer Sprecher der FDP-Landtagsfraktion:

„Wir begrüßen diese Bewegung auf Seiten der Krankenkassen. Kommunen können so künftig Verträge mit einzelnen Krankenkassen wie beim `Bremer Modell´ abschließen. Damit wird der Weg für eine unbürokratische medizinische Versorgung für Flüchtlinge geöffnet. Für eine solche Lösung setzt sich die FDP-Landtagsfraktion bereits seit vielen Monaten ein.“